

KLEEN Purgatis GmbH
Dieselstraße 10
D - 32120 Hiddenhausen

Hamburg, 30. November 2007

Gutachten

Eignung des Kombiwaschverfahrens mit **Maximo Liquid** und **PES 32**
zur Desinfektion von mit *Staphylococcus aureus* kontaminierter Wäsche
(in Anlehnung an DGHM 2001, Methode 17.1*)

Das Desinfektionskombinationsverfahren mit **Maximo Liquid** und **PES 32** wurde nach den „Standardmethoden der DGHM zur Prüfung chemischer Desinfektionsverfahren“, Stand: 1. September 2001 untersucht und in Anlehnung an den „Anforderungskatalog für die Aufnahme von chemischen Desinfektionsverfahren in die Desinfektionsmittel-Liste der DGHM“ bewertet.

Nach dem Prüfbericht Nr. L 07/077 der Dr. Brill + Partner GmbH erwies sich das Kombiverfahren unter Praxisbedingungen im Waschversuch nach DGHM Methode 17.1 als geeignet für den Einsatz bei der Wäschedesinfektion im maschinellen Einbadverfahren nach DIN 11905:1975 gegen *Staphylococcus aureus* (einschließlich MRSA) bei einer Waschtemperatur von 40°C.

Das Kombiverfahren mit **Maximo Liquid** und **PES 32** zeigte bei der Einsatzkonzentration von je **2 ml pro 1 Liter Flotte** bei einer Einwirkzeit von **15 Minuten** und einer Temperatur von **40 °C** eine für den Einsatzzweck der Dekontamination von Oberbekleidung bei Vorliegen von MRSA ausreichende Desinfektionsleistung (RF Mittelwert ≥ 7).

Dr. Holger Brill